

Röntgeninstitut Bellevue/Zürich AG, Mühlebachstr.7, 8008 Zürich, Schweiz

Herr  
Dr. med Manuel Puntschuh  
MRI Health Holding AG  
Neuwiesenstrasse 15  
8400 Winterthur

Zürich, 24 April 2026  
Patienten-Nr.: [REDACTED]

**Patient:** Keck Benedikt, geb. [REDACTED]

**Untersuchung:** MRI Ganzkörperuntersuchung für die Firma aeon vom 24.04.2026

**Klinische Angaben:**  
Keine klinischen Angaben.

**Befund:**

Schädel/Hals:

Mittelständiges, seitengleiches Ventrikelsystem. Unauffälliges Kortexband. Regelrechte kortikomedulläre Differenzierung.

In der T2w/ FLAIR-Sequenz mehrere unspezifische, dominant subkortikal im supratentoriellen Marklager gelegene Signalhyperintensitäten (< 10). Keine juxtakortikal/kortikale Läsion. Keine infratentorielle Läsion. Keine territorialen postischämischen Residuen.

Die peripontinen und perimesenzephalen Zisternen sind frei. Die Sella-/Orbitaregion sind unauffällig. Keine Raumforderung im Kleinhirnbrückenwinkel.

Milde Schleimhautschwellung der rechten Cellulae ethmoidales. Kleine Retentionszyste im rechten Sinus maxillaris ca. 1 cm. Keine Spiegelbildung in den übrigen paranasalen Sinus.

Im MR Angiogramm unauffällige Darstellung der Hirnbasisarterien. Keine signifikante Stenose. Keine Aneurysmata. Kein Hinweis auf eine Malformation.

Seitensymmetrische Halsweichteile. Keine zervikale Lymphadenopathie. Keine Raumforderung.

Thorax:

Keine pathologisch vergrößerten hilären, mediastinalen, axillären Lymphknoten. Kein Pleuraerguss. Kein Perikarderguss. Mittelständiges normal breites Mediastinum.

Abdomen/Becken:

Normalgrosse, homogene Leber. Die intra- und extrahepatischen Gallengänge sind nicht erweitert. Unauffällige Gallenblase. Keine Cholecystolithiasis. Normalgrosse Milz. Unauffälliges Pankreas. Der Ductus pancreaticus ist nicht erweitert. Orthotope Lage der Nieren. Das Nierenkelchsystem ist nicht erweitert. Keine pathologisch vergrößerten mesenterialen, retroperitonealen, iliakalen und inguinalen Lymphknoten. Gastrointestinaltrakt orientierend unauffällig. Keine freie interenterische Flüssigkeit. Das mesenteriale und das retroperitoneale Fettgewebe sind reizlos. Unauffällige pelvine Urogenitalorgane.

Knochen/Weichteile:

WS: Erhaltenes vorderes und hinteres Aliggnement. Keine Höhenminderung der Wirbelkörper. Kein Bone bruise. Normal weiter Spinalkanal. Keine intraspinale Raumforderung.

Geringe Diskopathie im Segment C6/C7. Keine Bedrängung der neuralen Strukturen.

Zystische Läsion dorsalseitig Höhe des Daumengrundgelenkes ca. 2 cm, DD Ganglion möglich. Seitensymmetrische unauffällige Muskulatur und Weichteilmantel.

**Beurteilung:**

Mehrere unspezifische, dominant subkortikal gelegene Marklagergliosen, jeweils < 5 mm. Keine infratentorielle Läsion. Keine periventrikuläre, keine kortikal/juxtakortikale Läsion. Diesbezüglich eventuell eine Verlaufskontrolle in 1 Jahr empfohlen.

Zystische Läsion dorsoradial an der rechten Hand, Höhe des Grundgliedes des 1. Strahles, DD am ehesten

**Patient:** Keck Benedikt, geb. [REDACTED]  
**Untersuchung:** MRI Ganzkörperuntersuchung für die Firma aeon vom 24.04.2026

Ganglionzyste (Klinik?).  
Kein Hinweis auf einen entzündlichen oder einen neoplastischen Prozess. Keine Lymphadenopathie.

Mit bestem Dank für die Zuweisung und freundlichen Grüßen

Dr. med. Katayoun Javaheripour-Otto  
Fachärztin FMH Radiologie und Neuroradiologie

Dieser Befund wurde elektronisch signiert und ist damit ohne Unterschrift gültig.